

Antrag auf Erteilung einer

- allgemeinen Wohnberechtigungsbescheinigung**  
zum Bezug einer heute noch nicht bekannten öffentlich geförderten Wohnung
- gezielten Wohnberechtigungsbescheinigung**  
zum Bezug einer bereits bekannten öffentlich geförderten Wohnung

1. Antragsteller/in				
	Name, Vorname	Geburtsdatum		
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)				
Ich bin <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet seit dem _____ <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden				
Ich, bzw. die unter Nr. 3 aufgeführte(n) Person(en), gehört/gehören dem folgenden Personenkreis an:				
<input type="checkbox"/> Kinderreiche Familien (mind. 3 Kinder) <input type="checkbox"/> Junge Ehepaare (max. 5 Jahre verheiratet, beide Ehepartner unter 40 Jahre alt, bitte Heiratsurkunde in Kopie beifügen) <input type="checkbox"/> Alleinstehende mit Kindern <input type="checkbox"/> Werdende Eltern (bitte Mutterpass oder ärztliche Bescheinigung beifügen) <input type="checkbox"/> Ältere Menschen (ab dem 60. Lebensjahr) <input type="checkbox"/> Schwerbehinderte (mind G.d.B von 50, bitte Schwerbehindertenausweis in Kopie beifügen) <input type="checkbox"/> Rollstuhlfahrer (bitte ärztliche Bescheinigung beifügen) <input type="checkbox"/> Pflegebedürftige (bitte Nachweis der Pflegestufe beifügen)				
2. Angaben über die künftige Wohnung				
Haben Sie eine bestimmte geförderte Wohnung in Aussicht?				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> ja _____ Bezeichnung (Ort, Straße, Haus-Nr., Stockwerk, Lage der Wohnung)				
<input type="checkbox"/> nein _____ voraussichtlicher Zeitpunkt des Einzugs				
Vermieter/in (Name, Adresse, Tel.)				
Wohnfläche (in m <sup>2</sup> )		Miete je m <sup>2</sup>	Anzahl der Wohnräume	Zustimmung des Vermieters
_____		_____	_____	_____ Unterschrift des Vermieters
3. Angaben zu den weiteren Personen, die in die künftige Wohnung einziehen werden				
Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis	Einkünfte (Arbeitseinkommen, Minijob, Renteneinkünfte, SGB, Unterhalt, Unterhaltsvorschuss, etc.)
1				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

<b>4. Erklärung</b>		
Ich versichere, dass alle Angaben vollständig und der Wahrheit entsprechend sind und dass für jedes Haushaltsmitglied mit eigenem Einkommen eine Einkommenserklärung beigefügt ist.		
_____	_____	e-mail _____
Ort, Datum	Unterschrift	Telefon: _____

Von der Stadt-/Gemeindeverwaltung auszufüllen und direkt an den Kreis Steinfurt weiterzuleiten!

Die Angaben des/der Antragstellers/in über die Zahl und den Familienstand der Familienmitglieder stimmen mit den Eintragungen im Melderegister  überein  in den folgenden Punkten nicht überein.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_
\_\_\_\_\_

Ort, Datum
i. A. (Unterschrift)

**HINWEISE:**

**Folgende Anlagen sind dem Antrag beizufügen:**

- Einkommenserklärung (für jeden Haushaltsangehörigen mit eigenem Einkommen ist eine gesonderte Einkommenserklärung beizufügen). In der Einkommenserklärung ist jegliches Einkommen – u. a. steuerpflichtige Einkünfte, Einkünfte aus Minijobs, Renten, etc. - anzugeben. Renteneinkünfte, Arbeitslosengeld, Krankengeld, Unterhalt, etc. sind zusätzlich durch Kopien der Bewilligungsbescheide nachzuweisen. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, aus Land- und Forstwirtschaft bzw. aus Gewerbebetrieb / selbständiger Arbeit sind durch die Steuerbescheide der letzte drei Jahre nachzuweisen. Ggfls. ist eine Prognose des Steuerberaters über den voraussichtlichen Gewinn für das aktuelle Jahr beizufügen.
- Bestätigung der Stadt-/ Gemeindeverwaltung (siehe Rückseite des Antrags), alternativ ist eine aktuelle Meldebescheinigung der Stadt-/Gemeindeverwaltung für die im Antrag aufgeführten Personen einzureichen.
- Ggfls. Nachweise für vorliegende Schwerbehinderungen, Pflegestufen, etc.
- Ggfls. Kopie der Heiratsurkunde als Nachweis für eine „junge Ehe“.
- Ggfls. Schwangerschaftsbescheinigung.
- Ggfls. eine aktuelle Schulbescheinigung bzw. eine Studienbescheinigung für Kinder, die das 15. Lebensjahr vollendet haben. Bei Berufsausbildung ist eine Kopie des Ausbildungsvertrages einzureichen.